



Beschluss des Gemeinderates

Delibera del Consiglio comunale

Beschluss Nr. 27

Delibera n.

Sitzung vom 23.07.2026

seduta del

Uhr 20:00

ore

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die Gemeindeordnung enthaltenen Formvorschriften wurden im Ratssaal des Gemeindehauses von Barbiano die Mitglieder dieses Gemeinderates im Sinne des Art. 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates, zu einer Sitzung einberufen:

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge Regionale sull'ordinamento dei Comuni, vennero convocati ai sensi dell'art. 4 del regolamento interno del Consiglio comunale ad una seduta nella sala riunioni del municipio di Barbiano, i membri di questo Consiglio comunale:

Name Nome	Funktion Funzione	anwesend presente	entsch. abw. assente giust.	unentsch. abw. assente ingiust.	mittels Fernzugang in modalità remo- ta
Josef Gafriller	Der Bürgermeister - Il Sindaco	X			
Johann (Hansfried) Puntajer	Vize-Bürgermeister - Vicesindaco	X			
Doris Faller	Gemeindereferentin - Assessora	X			
Lukas Gafriller	Gemeinderat - Consigliere	X			
Zita Gantioler	Gemeinderätin - Consigliera	X			
Robert Lageder	Gemeinderat - Consigliere	X			
Lukas Lang	Gemeinderat - Consigliere	X			
Tanja Moser	Gemeindereferentin - Assessora	X			
Jakob Mur	Gemeinderat - Consigliere	X			
Katharina Puntaier	Gemeindereferentin - Assessora	X			
Daniela Rabanser	Gemeinderätin - Consigliera	X			
Erich Rabensteiner	Gemeinderat - Consigliere	X			
Edith Schaller	Gemeinderätin - Consigliera	X			
Alexander Stein	Gemeinderat - Consigliere	X			
Thomas Zanon	Gemeinderat - Consigliere		X		

Schriftführer/in: Die Gemeindesekretärin

Segretario/a: La Segretaria comunale

Ulrike Mahlknecht

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit übernimmt der Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet. Es wird folgender Gegenstand behandelt:

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, il sindaco assume la presidenza e dichiara aperta la seduta. Viene trattato il seguente oggetto:

Öffentliche Vergabe: Sanierung und Erweiterung des Fußballplatzes in der Sportzone Barbian - Genehmigung des Projektes über die technische und wirtschaftliche Machbarkeit (Vorprojekt) rein für Beitragszwecke - CUP H49H19000310005

Appalti pubblici: Risanamento e ampliamento del campo da calcio nella zona sportiva a Barbiano - Approvazione del progetto di fattibilità tecnica ed economica (progetto preliminare) per motivi di contributo - CUP H49H19000310005

Beschluss des Gemeinderates Nr. 27 vom 23.07.2026

Öffentliche Vergabe: Sanierung und Erweiterung des Fußballplatzes in der Sportzone Barbian - Genehmigung des Projektes über die technische und wirtschaftliche Machbarkeit (Vorprojekt) rein für Beitragszwecke - CUP H49H19000310005

Festgestellt, dass mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 11 vom 10.04.2019 das Einreichprojekt zur Sanierung und Erweiterung des Fußballplatzes in der Sportzone Barbian genehmigt wurde.

Festgestellt, dass für die Finanzierung des Projektes beim staatlichen Amt „Ufficio per lo Sport“ mittels Ausschreibung für den Fonds 2020 „Sport e Periferie“ um finanzielle Fördermittel angesucht wurde und dieses abgelehnt wurde.

Festgestellt, dass im Jahr 2022 wiederum eine Ausschreibung stattgefunden hat, nochmals angesucht wurde und dieses erneut abgelehnt wurde.

Festgestellt, dass nun das Projekt realisiert werden soll und daher das Planungsbüro iPlan GmbH aus Klausen mit Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 129 vom 17.03.2026 mit der Planung, Bauleitung und Sicherheitskoordination in der Planungs- und Ausführungsphase zum Preis von € 139.000,00 + 4 % Vorsorgebeitrag + 22 % MwSt. beauftragt wurde.

Festgestellt, dass mit Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 193 vom 12.05.2026 die Firma Vieider Ingenieur GmbH aus Kastelruth mit der technischen Unterstützung des Einzigen Projektverantwortlichen (EPV) und der Projektüberprüfung bei der Sanierung und Erweiterung des Fußballplatzes in der Sportzone Barbian zum Preis von € 39.576,21 + 4 % Vorsorgebeitrag + 22 % MwSt. beauftragt wurde.

Nach Einsichtnahme in das nun vorgelegte Projekt über die technische und wirtschaftliche Machbarkeit (Vorprojekt) zur Sanierung und Erweiterung des Fußballplatzes in der Sportzone Barbian, ausgearbeitet vom Planungsbüro iPlan GmbH aus Klausen, mit einem Gesamtkostenvoranschlag von € 4.643.784,53.

Laut Satzung der Gemeinde Barbian, Art. 12, müssen Projekte über die technische und wirtschaftliche Machbarkeit (Vorprojekte) von öffentlichen Arbeiten, deren Ausmaß € 250.000,00 überschreiten, dem Gemeinderat zur Genehmigung vorgelegt werden.

Nach Dafürhalten, die vorgelegte Gesamtkostenschätzung zu genehmigen, damit das Ausführungsprojekt ausgearbeitet und die Ausschreibung der Arbeiten unverzüglich in die Wege geleitet werden kann.

Nach Einsichtnahme in die Verordnung über das Rechnungswesen, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 35 vom 19.11.2024.

Nach Einsichtnahme in die Gutachten im Sinne des Art. 185 und 187 des R.G. Nr. 2 vom 03.05.2018:

Buchhaltungsgutachten erstellt von Sonja Holzer: Positiv I4fsAM3hHag3+BKUyk60iiaTK3aLlp4E6oWLXsZQLGc=.

Fachgutachten erstellt von Evelyn Hecher: Positiv RiD-

Delibera del Consiglio comunale n. 27 del 23.07.2026

Appalti pubblici: Risanamento e ampliamento del campo da calcio nella zona sportiva a Barbiano - Approvazione del progetto di fattibilità tecnica ed economica (progetto preliminare) per motivi di contributo - CUP H49H19000310005

Visto, che con delibera del Consiglio comunale n. 11 del 10.04.2019 è stato approvato il progetto definitivo per il risanamento e ampliamento del campo da calcio nella zona sportiva a Barbiano.

Visto che, ai fini del finanziamento del progetto, è stata presentata una richiesta di contributi all'ufficio statale "Ufficio per lo Sport" tramite bando di gara per il fondo 2020 "Sport e Periferie", ma che tale richiesta è stata respinta.

Visto che nel anno 2022 è stato indetto un nuovo bando di gara, è stata presentata una nuova domanda e questa è stata nuovamente respinta.

Visto, che ora il progetto viene realizzato e che pertanto lo studio iPlan Srl di Chiusa è stato incaricato con la delibera della Giunta comunale n. 129 del 17.03.2026 con la progettazione, direzione lavori e il coordinamento della sicurezza nella fase di progettazione ed esecuzione per un importo di € 139.000,00 + 4 % contributo previdenziale + 22 % IVA.

Visto, che con delibera della Giunta comunale n. 193 del 12.05.2026 è stata incaricata la ditta Vieider Ingenieur Srl di Castelrotto con il supporto tecnico al responsabile unico del progetto (RUP) e la revisione del progetto per il risanamento e ampliamento del campo da calcio nella zona sportiva a Barbiano per un importo di € 39.576,21 + 4 % contributo previdenziale + 22 % IVA.

Visto il progetto di fattibilità tecnica ed economica (progetto preliminare), ora presentato per il risanamento e ampliamento del campo da calcio nella zona sportiva a Barbiano, elaborato dallo studio iPlan Srl di Chiusa con un preventivo complessivo di € 4.643.784,53.

Secondo lo statuto del Comune di Barbiano, art. 12, i progetti di fattibilità tecnica ed economica (progetti preliminari) di opere pubbliche, che superano i € 250.000,00 devono essere presentati al Consiglio comunale per l'approvazione.

Ritenuto opportuno approvare la stima dei costi complessivi in oggetto per poter elaborare il progetto esecutivo e passare immediatamente alla fase di appalto dei lavori.

Visto il regolamento comunale di contabilità, approvato con deliberazione del Consiglio comunale n. 35 del 19.11.2024.

Visti i pareri ai sensi dell'art. 185 e 187 della L.R. n. 2 del 03.05.2018:

parere contabile rilasciato da Sonja Holzer: Positivo I4fsAM3hHag3+BKUyk60iiaTK3aLlp4E6oWLXsZQLGc=.

parere tecnico rilasciato da Evelyn Hecher: Positivo

Aufgrund

- des geltenden Haushaltsvoranschlags und des Arbeitsplanes des laufenden Finanzjahres;
 - der geltenden Satzung der Gemeinde;
 - des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol - R.G. Nr. 2 vom 03.05.2018;
 - des Landesgesetzes vom 12.12.2016, Nr. 25 über die Buchhaltungs- und Finanzordnung der Gemeinden und Bezirksgemeinschaften;
 - des Kodex der öffentlichen Verträge GvD. Nr. 36 vom 31.03.2023;
- des Landesgesetzes vom 17.12.2015 Nr. 16 - Bestimmungen über die öffentliche Auftragsvergabe;

beschließt der Gemeinderat

einstimmig in gesetzesmäßiger Form mit 14 Fürstimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen bei 14 anwesenden und abstimmenden Räten:

1. Das Projekt über die technische und wirtschaftliche Machbarkeit (Vorprojekt) für die Sanierung und Erweiterung des Fußballplatzes in der Sportzone Barbisan, erstellt vom Planungsbüro iPlan GmbH aus Klausen, mit einem Gesamtkostenvoranschlag von € 4.643.784,53 inklusive MwSt., wird für Beitragszwecke genehmigt.
2. Für die Genehmigung des Projekts in technisch-administrativer Hinsicht durch den Gemeinderat benötigt es folgende Punkte:
 - Die Bauleitplan-Änderung
 - Die Übereinstimmung hinsichtlich der Kompatibilitätsüberprüfung
 - Das Gutachten der LND (lega nazionale dilettanti)
 - Das Gutachten des technischen Landesbeirats
3. Mit den vorliegenden Unterlagen wird um einen Beitrag beim Amt für Gemeindenfinanzierung angesucht und das Ansuchen um Beitrag wird genehmigt.
4. Der vorliegende Beschluss wird im Sinne des Artikels 183, Absatz 4 des R.G. 2/2018, mit getrennter Abstimmung mit 14 Fürstimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen bei 14 anwesenden und abstimmenden Räten, als sofort vollstreckbar erklärt, damit das Ansuchen beim Land umgehend erfolgen kann.
5. Gegen diesen Beschluss kann während des Zeitraumes der Veröffentlichung von 10 Tagen jede Bürgerin und jeder Bürger Einspruch beim Gemeindeausschuss erheben. Innerhalb von 60 Tagen nach Ablauf der Veröffentlichungsfrist dieses Beschlusses kann jede und jeder Interessierte Rekurs beim Regionalen Verwaltungsgericht, Autonome Sektion Bozen einlegen. Im Bereich der öffentlichen Auftragsvergabe beträgt die Rekursfrist 30 Tage (Artt. 119-120 des GvD Nr. 104/2010), für Wahlhandlungen kommen die Artt. 126-132 des GvD Nr. 104/2010 zur Anwendung.

Visti

- il vigente bilancio di previsione e piano operativo dell'anno finanziario corrente;
 - il vigente statuto del Comune;
 - il codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige L.R. n. 2 del 03.05.2018,
 - la legge provinciale del 12.12.2016 n. 25 sull'ordinamento contabile e finanziario nei Comuni della provincia autonoma di Bolzano Alto Adige – Südtirol;
 - il codice dei contratti D.Lgs. 36 del 31.03.2023;
- la legge provinciale del 17.12.2015 n. 16 - Disposizioni sugli appalti pubblici;

il Consiglio comunale delibera

ad unanimità di voti con 14 voti favorevoli, 0 voti contrari e 0 voti di astensione, espressi in forma legale su 14 Consiglieri presenti e votanti:

1. Di approvare per motivi di contributi il progetto di fattibilità tecnica ed economica (progetto preliminare) per il risanamento e ampliamento del campo da calcio nella zona sportiva a Barbiano, elaborato dallo studio iPlan Srl di Chiusa con un preventivo complessivo di € 4.643.784,53 IVA inclusa.
2. Per l'approvazione del progetto dal punto di vista tecnico-amministrativo da parte del Consiglio comunale sono necessari i seguenti elementi:
 - La modifica del piano urbanistico
 - La conformità in merito alla verifica di compatibilità
 - Il parere della LND (Lega Nazionale Dilettanti)
 - Il parere del Comitato Tecnico Provinciale lavori pubblici
3. Con la presente documentazione si richiede un contributo all'ufficio Finanza locale e la richiesta di contributo viene approvata.
4. Di dichiarare la presente deliberazione con votazione separata con 14 voti favorevoli, 0 voti contrari e 0 voti di astensione, espressi in forma legale su 14 Consiglieri presenti e votanti, immediatamente esecutiva ai sensi dell'articolo 183, comma 4 della L.R. 2/2018, in modo che la richiesta possa essere presentata immediatamente alla provincia.
5. Durante il periodo di pubblicazione di 10 giorni, ogni cittadina ed ogni cittadino può presentare opposizione alla Giunta comunale avverso la presente deliberazione. Entro 60 giorni dopo il periodo di pubblicazione di questa deliberazione ogni interessata ed ogni interessato può presentare ricorso al Tribunale Regionale di Giustizia Amministrativa, Sezione Autonoma di Bolzano. Nell'ambito degli appalti pubblici il termine entro quale ricorrere è di 30 giorni (artt. 119-120 del D.Lgs. n. 104/2010), per atti riguardanti le elezioni si applicano gli artt. 126-132 del D.Lgs. n. 104/2010.

Gelesen, genehmigt und gefertigt

Letto, confermato e sottoscritto

Der Bürgermeister - Il Sindaco

Die Gemeindesekretärin - La Segretaria comunale

Josef Gafriller

Ulrike Mahlknecht

digital signiertes Dokument – documento firmato tramite firma digitale

Unterschrift auf Dokument in Papierform nicht angebracht im Sinne des Art. 3 Gv.D. Nr. 39/1993

Originales elektronisches Verwaltungsdokument erstellt und aufbewahrt gemäß Vorschriften des Art. 71 Gv.D. Nr. 82/2005

Firma autografa omessa su documento in forma cartacea ai sensi dell'art. 3 D.Lgs. n. 39/1993

Documento amministrativo elettronico originale redatto e conservato secondo le prescrizioni dell'art. 71 D.Lgs. n. 82/2005